

Juristin aus Tunesien

Studium / Weiterbildungen

- Master des Umweltrechts, Universität der Rechts- und Politikwissenschaften, Tunesien (2006-2010)
 - Abschluss: Master-Diplom des Umwelt- und Planungsrechts
 - Schwerpunkte: Umwelt- und Planungsrecht
- Magister der Rechtswissenschaft, Univ. der Rechts- u. Politikwissenschaften, Tunesien (1998-2004)
 - Abschluss: Maitrise- Diplom Recht
 - Schwerpunkte: Gerichtsrecht, Zivil- und Strafrecht

Berufserfahrung

- Sekretärin- Sachbearbeiterin, Konsulat der Tunesischen Republik in Hamburg (2021-2022)
 - Verwaltung des Büros, Organisation von Terminen, Akten- und Datenbankpflege
 - Korrespondenz und Übersetzungen auf Arabisch, Französisch und Deutsch
 - Bearbeitung von Visa- und Passanträgen
 - Betreuung von Anrufern und Besuchern
- Ehrenamtliche Rechtsberaterin, Zielgruppe Tunesier, Remote-Arbeit von Deutschland (2018-2019)
 - Unterstützung von Opfern häuslicher Gewalt und Kindesmissbrauch bei rechtlichen Verfahren
- Engagement in verschiedenen Organisationen zum Schutz von Frauen und Kindern
- Rechtsanwältin, BHB Avocats et Conseils Kanzlei, Tunis, Tunesien (2010-2018)
 - Beratung von Privatpersonen, Unternehmen und juristischen Personen in verschiedenen Rechtsbereichen
 - Verfassen von Verträgen
 - Überprüfung von Vertragsentwürfen

Kenntnisse MS Office: Sehr gute Kenntnisse

Sprachen Arabisch (Muttersprache), Französisch (fließend, C1), Deutsch (fließend, C1), Englisch (Grundkenntnisse)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Zusammenfassend suche ich nach einem Mentor oder einer Mentorin im Bereich Beratung, der/die mir fachliche Expertise und Anleitung bietet, um meine beratenden Fähigkeiten zu entwickeln, mir konstruktives Feedback gibt, um meine Stärken zu stärken und an meinen Schwächen zu arbeiten und mich dabei unterstützt, mein berufliches Netzwerk in der Beratungsbranche zu erweitern und meine Integration in diesem Bereich zu fördern.

Das Projekt „Die Mentoring-Partnerschaft München“ wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

